

# 1 Rathscheck Schiefer und Dach-Systeme ZN der Wilh. Werhahn KG Neuss

## Herstellerinformation

Rathscheck Schiefer und Dach-Systeme ZN der Wilh. Werhahn KG Neuss

St.-Barbara-Straße 3  
D-56727 Mayen-Katzenberg

Telefon (0)2651 955-0  
Fax (0)2651 955-100  
[info@rathscheck.de](mailto:info@rathscheck.de)  
<http://www.rathscheck.de>

## allgemeine Vorbemerkungen

Nachfolgend möchten wir Ihnen zu unseren Muster-Leistungsverzeichnissen einige Erläuterungen / Hinweise an die Hand geben.

1. Die Muster-Leistungsverzeichnisse erheben grundsätzlich nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Leistungsverzeichnisse sind für jeden Einzelfall von dem Bauherren / Planer dahingehend zu überprüfen, ob sie für das Bauvorhaben einschlägig sind und den projektspezifischen Anforderungen genügen. D.h. die Leistungsverzeichnisse sind regelmäßig entsprechend anzupassen.

2. Wir empfehlen die Hinzuziehung von Fachplanern und spezialisierten Fachunternehmen, die eine ausreichende Erfahrung im Umgang mit unseren Produkten vorweisen können. Der richtige Umgang mit Naturbaustoffen setzt entsprechende Fachkenntnisse zwingend voraus.

3. Bei Planung und Ausführung sind grundsätzlich die anerkannten Regeln der Technik zu beachten. Dazu zählen u.a. nachstehende Regelwerke:

- Das Regelwerk des Deutschen Dachdeckerhandwerks (Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V.)
- DIN EN 12326-1 und -2
- Produktdatenblätter und Prüfzeugnisse
- Schiefer-Bibel (Rathscheck)

4. Darüber hinaus kann im Einzelfall bei Planung und Ausführung auch der Stand der Technik maßgeblich sein. Dies deshalb, weil das Unternehmen Rathscheck stets an der Weiterentwicklung und Innovation ihrer Produkte arbeitet.

Unter dem Stand der Technik ist im Allgemeinen ein fortgeschrittener, fortschrittlicher Entwicklungsstand zu verstehen, dessen Erprobung seine Eignung für die Praxis ergeben hat, der jedoch nicht zwingend bereits zu den anerkannten Regeln der Technik zählt.

Der Stand der Technik ergibt sich u.a. aus:

- Verlegerichtlinien
- Einbauanleitungen
- Schiefer-Bibel (Rathscheck)

Den beteiligten Fachleuten wird empfohlen, ihren Auftraggeber / Bauherren darüber aufzuklären, wenn abweichend von den anerkannten Regeln der Technik geplant und ausgeführt wird.

5. Im Fall einer öffentlichen Ausschreibung sind die Muster-Leistungsverzeichnisse entsprechend den Erfordernissen des Vergaberechts anzupassen.

## 1.1 Universal Deckung

### 1.1.1 Universal Deckung mit InterSIN

#### Ergänzende Informationen & Downloads

Wir bieten Ihnen kostenlose Downloads zu unserem umfassenden Schiefer-Angebot

#### Schieferdetails

Mit unseren Dach- und Fassadendetails stellen wir Ihnen eine Auswahl hochwertiger Bilddateien (.jpg) sowie einen technischen Querschnitt (.pdf) für einen detaillierten Aufbau zur Verfügung. Laden Sie sich jetzt Ihre gewünschten Dach- und Fassadendetails für eine professionelle Planung und Ausführung mit Schiefer kostenlos herunter. Jetzt Paket herunterladen: <https://www.rathscheck.de/service/downloads/schieferdetails-fuer-dach-und-fassade>

#### Prüfzertifikate

Schiefer ist ein durchweg natürlicher Baustoff ohne schädliche, belastende oder gesundheitlich bedenkliche Inhaltsstoffe. Während der Nutzungsdauer entstehen keinerlei negative umwelt- und gesundheitsrelevanten Auswirkungen. Es ergeben sich keinerlei Entsorgungsprobleme. Hier finden Sie alle unsere Prüfzertifikate und Prüfzeugnisse unserer Produkte.

Zu den Prüfzertifikaten: <https://www.rathscheck.de/service/downloads/pruefzeugnisse>

#### Schiefer-Texturen

Eine Übersicht der verschiedenen Schiefer-Texturen für unsere Deckarten. Alle Schiefer-Texturen als ZIP finden Sie unter: <https://www.rathscheck.de/service/downloads/texturen>

#### Schiefer-Inspiration - Unsere Broschüren

Viele historische Bauwerke und auch die moderne Architektur nutzt die hochwertigen Eigenschaften und den natürlichen Charme des Schiefers. Denn Schiefer entspricht allen Anforderungen der heutigen Bauphysik und ist dank innovativer Verlegetechniken und seiner Langlebigkeit äußerst wirtschaftlich. Lassen Sie sich inspirieren:

<https://www.rathscheck.de/home/inspiration-und-wissen/broschueren>

#### Kontakt & Beratung

Wenn Sie Fragen haben oder eine Beratung rund um das Thema Schiefer wünschen: Schreiben Sie uns gerne und wir helfen Ihnen gerne weiter. Zur Kontaktanfrage:

<https://www.rathscheck.de/service/kontakt-beratung>

#### 1.1.1.1 Dachflächen mit Universal-Schablonen Steingröße 30x30 cm eindecken



'.....' ° geneigte Dachflächen mit säurefestem Schiefer,

Qualität InterSIN (in den Codestufen W1, S1, T1), mit Universal-Schablonen, Steingröße 30x30 cm, mit '.....' mm

Höhenüberdeckung eindecken. Die Befestigung erfolgt mit mind. 3 Stck. '.....' pro Stein.

Menge: ..... m<sup>2</sup>    EP: .....    GP: .....

**1.1.1.2 Dachflächen mit Universal-Schablonen Steingröße 25x25 eindecken**

'.....' ° geneigte Dachflächen mit säurefestem Schiefer,

Qualität InterSIN (in den Codestufen W1, S1, T1), mit  
Universal-Schablonen, Steingröße 25x25 cm, mit '.....' mm

Höhenüberdeckung eindecken. Die Befestigung erfolgt mit  
mind. 3 Stck. '.....' pro Stein.

Menge: ..... m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

**1.1.1.3 Gaubendachflächen mit Universal-Schablonen eindecken**

'.....' ° geneigte Gaubendachflächen mit säurefestem

Schiefer, Qualität InterSIN (in den Codestufen W1, S1, T1), mit  
Universal-Schablonen, Steingröße ..x.. cm, mit '.....' mm

Höhenüberdeckung eindecken. Die Befestigung erfolgt mit  
mind. 3 Stck. '.....' pro Stein.

Menge: ..... m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

**1.1.1.4 Traufeindeckung als eingebundenen Fuß als Mehraufwand**

Traufeindeckung als eingebundenen Fuß entgegen der  
Hauptdeckrichtung laufend, einschließlich erforderlicher Gebindesteine als Mehraufwand zur  
Flächendeckung ausbilden.

Menge: ..... m EP: ..... GP: .....

**1.1.1.5 Traufgebinde (Reparaturgebinde) als Mehraufwand**

Traufgebinde (Reparaturgebinde) als Mehraufwand zur  
Flächendeckung eindecken

Menge: ..... m EP: ..... GP: .....

**1.1.1.6 Traufeindeckung als eingespitzten Fuß als Mehraufwand**

Traufeindeckung als eingespitzten Fuß als Mehraufwand  
zur Flächendeckung ausbilden.

Menge: ..... m EP: ..... GP: .....

**1.1.1.7 Ortdeckung als eingebundener Anfang- oder Endort als Mehraufwand**

Ortdeckung als eingebundener Anfang- oder Endort als  
Mehraufwand zur Flächendeckung eindecken. Der Anfangort ist als Stichort, der Endort als  
Doppelort einzudecken.

Menge: ..... m EP: ..... GP: .....

**1.1.1.8 Ortdeckung als eingebundener Anfang- oder Endort als Mehraufwand**

Ortdeckung als eingebundener Anfang- oder Endort als  
Mehraufwand zur Flächendeckung eindecken. Anfang- und

Endort sind als Stichort einzudecken.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.9 Eingebundene Grateindeckung als Mehraufwand (Stichanfangort bzw. Doppelendort)**

Eingebundene Grateindeckung als Mehraufwand zur altdeutschen Schieferdeckung als Stichanfangort bzw. Doppelendort ausbilden.  
(einmal gemessen / beidseitig gedeckt)

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.10 Eingebundene Grateindeckung als Mehraufwand (Stichanfangort bzw. Stichendendort)**

Eingebundene Grateindeckung als Mehraufwand zur altdeutschen Schieferdeckung als Stichanfangort bzw. Stichendendort ausbilden.  
(einmal gemessen / beidseitig gedeckt)

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.11 First als Mehraufwand**

First als Mehraufwand zur Flächendeckung ausbilden.  
(einmal gemessen / beidseitig gedeckt)

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.12 Firstgebinde / Pultfirst als Mehraufwand**

Firstgebinde / Pultfirst als Mehraufwand zur Flächendeckung ausbilden.  
(einmal gemessen / einseitig gedeckt)

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.13 Eingebundene Hauptkehle als Mehraufwand**

Eingebundene Hauptkehle als Mehraufwand zur Flächendeckung mit Kehlsteinen mit rundem Bruch eindecken. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.14 Eingebundene Wandkehle als Mehraufwand**

Eingebundene Wandkehle als Mehraufwand zur Flächendeckung mit Kehlsteinen mit rundem Bruch eindecken. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

**1.1.1.15 Eingebundene Wangenkehle als Mehraufwand**

Eingebundene Wangenkehle als Mehraufwand zur Flächendeckung mit Kehlsteinen mit rundem Bruch eindecken. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

#### 1.1.1.16 Eingebundene Sattelkehle als Mehraufwand

Eingebundene Sattelkehle als Mehraufwand zur Flächendeckung mit Kehlsteinen mit rundem Bruch eindecken. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

#### 1.1.1.17 Eingebundene Herzkehle als Mehraufwand

Eingebundene Herzkehle als Mehraufwand zur Flächendeckung mit Kehlsteinen mit rundem Bruch eindecken. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.

Menge: ..... m      EP: .....      GP: .....

#### 1.1.1.18 Kaminkopf (verschalt) in Universal-Deckung eindecken

Kaminkopf (verschalt) in Universal-Deckung mit säurefestem Schiefer Qualität InterSIN (in den Codestufen W1, S1, T1), Steingröße ..x.. cm eindecken.

Kaminfläche : '.....' m<sup>2</sup>

Die Orte sind als eingebundene Stichanfang- und Doppelendorte auszubilden.  
Ortganglänge: '.....' m

Die traufseitigen sowie die seitlichen Übergänge von der Dach- in die Kaminfläche sind anzukehlen. Im Preis enthalten ist das Liefern und Anbringen der erforderlichen Kehlschalung inkl. Dreikantleisten.  
Kehllänge: '.....' m

Der firstseitige Anschluss ist mit Metallblechen auszubilden.  
Zuschnittbreite: '.....' mm

Länge : '.....' m

Menge: ..... Stk      EP: .....      GP: .....

Gesamt Netto: .....  
MwSt. (.....%): .....  
Gesamt Brutto: .....

